

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile Rpfg. 20, die 60 mm breite Reklamezeile Rpfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile Rpfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtige Anzeigen Rpfg. 25, 60, 70 u. RM. 1.-. Für Anzeigen an bestimmten vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags. Inseraten-Werbung: Otto Baumbach, Yorkstr. 23, Fernruf 22277. Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 23690.

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden. Bezugspreis: für einen Monat 1,5 RM., für Selbstabholer, frei Haus 2,00 RM. Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste Rpfg. 15, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm Rpfg. 10. In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezüher keinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.

Nr. 108.

Samstag, 18. April 1931.

65. Jahrgang.

Aus dem Kurhaus.

Kammersänger Leo Slezack, der am Mittwoch im grossen Saale einen Arien- und Lieder-Abend gibt, gehört zu den grössten Tenoristen Deutschlands, zu diesem Ruf haben ihm in erster Linie seine glanzvolle Stimme und seine hohe Gesangskultur verholfen. Er ist heute unvergleichbarer als nur je. Man weiss, dass er, der mächtige Othello, zugleich auch ein ausgezeichneter Liedersänger feinsten Sinnes ist. Der Künstler befindet sich soeben auf einer Tournee durch Deutschland und die Kurverwaltung wollte die Gelegenheit nicht vorübergehen lassen, dem Publikum den beliebten Sänger wieder einmal vorzuführen. Der Kartenverkauf hat bereits lebhaft eingesetzt.

Modetee.

Heute Samstag, zu dem zweiten Modetee der Kurverwaltung, die Firmen J. Bacharach und Ernst verzagt führen vor, wird die Saalöffnung um 14.55 Uhr stattfinden. In den Pausen zwischen den Vorführungen werden Ria und Egon Bier moderne Tänze zeigen.

Theater und Kunst.

Staatstheater. Morgen Sonntag findet im kleinen Haus das Gastspiel der Berliner Reinhardt-Kompanie statt, bei dem das Lustspiel „Viktoria“ von Maugham mit der Musik von Spoliansky zur Aufführung kommt, und zwar in der berühmten Festbesetzung (Lilli Darvas). Die Musik von Spoliansky, die von Karl Hudetz am Flügel ausgeführt wird, durchzieht die ganze Aufführung. Die Preise sind nicht erhöht.

Aus Wiesbaden.

Bekannte Gäste. Eingetroffen sind hier u. a.: Paul und Reeder Kunstmann mit Gattin aus Stettin, die „Rose“, Baron von Lynden-van Horstwaerder, Familie aus den Haag in der „Pension Elbers“, Graf und Gräfin Mycielski aus Ponice im Hause Königsstrasse 22, Chefredakteur Dr. Wyncken aus Königsberg in Ostpreussen in der „Rose“, Polizeipräsident a. D. von Beckerath mit Gattin aus Hannover im „Viktoria-Hotel“, Freifrau von Brandt in Tübingen im „Heim des Deutschen Offiziers“, Baron und Baronin Creutz aus Diepenheim im „Nassauer Hof“, Fürstin zu Dohna-Schlobitten in Wundlocken im „Palast-Hotel“. Im „Hotel Kaiserhof“ sind zum Kuraufenthalt eingetroffen: Generalleutnant a. D. Victor von Oertzen mit Frau, Mahlin aus Bäk-Ratzelburg und Frau van Doorland geb. Baronin van Reede tot Ter Aa, 's-Graven-

Bildtelegraphie. Es scheint weiteren Kreisen des Publikums noch nicht genügend bekannt zu sein, dass der Bildtelegraphendienst der Reichspost dem telegraphierenden Publikum erhebliche Vorteile bietet, und dass es heute möglich ist, ausser Bildern auch Pläne, Zeichnungen, Geschriebenes, Gedrucktes, Stenogramme bildtelegraphisch mit im einzelnen genauer Wiedergabe weiterzusenden. Auch nach dem Ausland sind Bildtelegramme zugelassen. Unmittelbarer Bildverkehr besteht mit Österreich, Dänemark, Schweden, Grossbritannien mit Nordirland, den Vereinigten Staaten von Amerika und dem südlichen Südamerika über Buenos Aires.

Ein Jubiläum. Kriminalrat Baumann ist ein Vierteljahrhundert bei der hiesigen Polizeiverwaltung. 1905 erfolgte sein Eintritt als Zivilanwärter. Zuletzt hatte er als stellvertretender Präsidial-Obersekretär die höchste den mittleren Beamten damals offen stehende Charge erreicht. 1916, während des Krieges, ging er zur Kriminalpolizei über, heute zählt er dank seiner hervorragenden Eigenschaften zu den erfolgreichsten Kriminalisten unserer Provinz. Neben dienstlicher Entschiedenheit und Geschicklichkeit besitzt er als besonderen Vorzug für sein Amt aus reifer Menschenkenntnis heraus Einsicht und Verständnis für die „Fälle“. Kriminalrat Baumann wird besonders geschätzt wegen seines

Kurzes Gastspiel des amüsanten Bauchredners

Karl Heinz Ewers



Einziger Parodist der bekannten
Claire Waldoff
im
Café Maldaner
Dienstag und Donnerstag: TANZ-ABEND

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Samstag?

Konzerte: Kochbrunnen 11 Uhr. Kurhaus 16 u. 20 Uhr. (Programme Seite 2.)
Kurhaus: Mode-Tee 16 Uhr.
Theater: Grosses Haus: 19.30 Uhr: „Viktoria und ihr Huzar“. Kleines Haus: 20 Uhr: „Napoleon der Andere“. (Programme Seite 2.)
Ausstellungen: Gemäldegalerie, Neues Museum 10—13 und 15—17 Uhr ausser Montags, Galerie Banger (Luisenstr.), Küpper (Taunusstr.), Schaefer (Moritzstrasse 54). — Altertumsmuseum. — Neues Museum. — Ausstellung „Nassau und Schwalm“ bei Anna Quedenfeldt, Mosbacher Str. 12 von 11—13 und 15—17 Uhr, ausser Mittwoch Nachm.
Spiel im Kurhaus: Täglich von 16.30 und 20.30 Uhr ab.
Bridge: Hotel „Rose“ Dienstag, Freitag, Sonntag, ab 16 Uhr. Metropol-Hotel Montag, Donnerstag, ab 16 Uhr, Mittwoch, Samstag ab 20.30 Uhr.
Kinos: Thalia-Theater — Ufa-Palast — Walhalla.
Ausflüge: An den Rhein, Omnibuslinie 1 nach Biebrich Autoomnibus nach Schierstein. — Neroberg Omnibuslinie 1. — Unter den Eichen Omnibuslinie 3. — Eiserne Hand (Eisenbahnstation). — Burgruine Sonnenberg Omnibuslinie 2. — Schlaferskopf (Bahnhof, Chausseehaus). — Jagdschloss Platte, 500 m hoch. — Autoausflüge der Kurverwaltung, siehe Seite 2.
Schloss-Besichtigung: 10—18 Uhr.
Abendkonzerte: Hotel Rose 19.30—22.30 Uhr täglich.
Tanz-Tee: Hotel Vier Jahreszeiten Mittwochs und Samstags ab 16.30 Uhr. — Palast-Hotel Sonntag 16.30 Uhr.
Abends wird getanzt: Hotel Metropole 21 Uhr (Samstag, Sonntag). Winzerstube „Zum Weinbauer“ (Kranzplatz) täglich. Nassauer Hof Samstag Hausball ab 21.30 Uhr. Hotel Vier Jahreszeiten Montags 21.30 Uhr. Boccaccio täglich.

liebenswürdigen, verbindlichen und allzeit hilfsbereiten Wesens.

Im Ufa-Palast ist morgen Sonntag eine Morgenfeier mit Micky-Filmen. Eine geschickte Auswahl dieser Trickfilme bildet den Hauptbestandteil des Programms, das von 11.30 bis 13 Uhr (Einlass ab 10.30 Uhr) in einer der beliebten Kinder- und Familienvorstellungen läuft. Viel Heiterkeit werden Micky-Maus, Silly, Flip, der Frosch usw. erregen. Ganz kleine Preise von 0.30 bis 1 Mk. für Kinder und 0.75 bis 2 Mk. für Erwachsene.

Handelskammer. In dem neuen Heft der „Mitteilungen“ (Verlag Max Koebeke) bespricht Stadtrat Müller die überörtliche Kommunal-Revision, Dr. Lohmann bringt aus dem Gedanken heraus die Krise der Wirtschaft ist auch eine Krise der Sozialpolitik einen Beitrag „Sozialversicherung in Gefahr“. Eingehend behandelt wird die Rechtsprechung des Reichsarbeitsgerichts zum Lehrvertrag.

Zur Unterhaltung am Kochbrunnen.

rdv. Wie junge Holländer Deutschland kennen lernen. Die Amsterdamsche Gesellschaft für Jüng- (Fortsetzung Seite 2.)

Im Kleinen Haus

am Donnerstag eine Erstaufführung: „Napoleon der Andere“, Lustspiel von Julius Berstl. Der Kaiser hat einen Doppelgänger, der ist in einem Modengeschäft, versteht sich auf Hals und Spitzen — den schickt er zu Mademoiselle George, dem Bühnenstar, die er einst als Konsol ge- zum letzten Rendezvous, zum allerletzten, zum Abschiednehmen. Nur weil sie darum gebeten hat, er selbst gerade eine andere Verabredung zur gleichen Stunde hat. Dieser Doppelgänger, Latouche, ist sein Auftritt in Fräulein Georges Boudoir bei Generalprobe vor den Hofschranzen ganz leidlich, aber in Wirklichkeit versagt er, das Fräulein hat zu lieb und zärtlich und der „Kaiser“ lässt Kammerdiener die ganze Nacht über auf der Wartung warten, anstatt ihm auf seine verabredete Folgerung hin wichtigster Staatsgeschäfte halber folgen und die zärtliche Stunde abbrechen. Latouche hat Fräulein George, die sich ja auf die Männer versteht, längst den Schwindel erkannt, doch dieser Kaiser, der selbst dem Kaiserlichen Befehl rascheste Beendigung dieser Liebschaft trotz, versagt ihr und sie behält ihn bei sich. — Der Kaiser ist empört, weil dieser freche Lämmel Latouche in seinem Revier wilderte, und weil er seinen Befehl missachtete. Ein Exempel soll statuier-

werden. Aber die Braut Latouches, ein köstlich raffinierter und frecher Racker, bringt beim Kaiser die Sache in Ordnung — und Josephine, die Kaiserin, hat das Glück, im Schloss Latouche zu begegnen, diesen „Napoleon“ ohne die Unarten des Gatten, dem idealen Napoleon, der ihm körperlich so gleicht, und die störenden Untugenden nicht hat. Josephine verheisst allerhand Belohnung für treue Dienste diesem Ersatz-Napoleon, will auch Kundin im Latoucheschen Modsalon werden. Wie es scheint zum Schluss, werden aber Napoleon und Josephine von den beiden geprellt, die sich wieder brav in Liebe zusammenfinden und in Hoffnung auf ein gutes Geschäft und brave Kinder.

Lustig ist die Sache schon, auch der sanfte satirische Einschlag würzt die Mischung, es ist sehr spassig, wie der Kommiss die Majestät, den Welt- eroberer mimt und vertritt, es ist spassig, wie die kleine Maid den Kaiser um den Finger wickelt, und wie als schwache Sterbliche sich der Korse und die Kaiserin zeigen. Aber der Dichter hätte den netten Einfall mit etwas mehr Grazie und vornehmem Humor anpacken müssen, er hätte lebenswürdig leicht jonglieren müssen, immerhin ist die Lösung amüsant und das Publikum amüsiert sich vortrefflich. Es applaudierte viel.

Dr. von Gordon ging als Regisseur geschickt und einheitlich vor, er suchte die Linie des vor-

nehmenen Lustspiels gut zu halten. Frank Falkner spielte beide Napoleons, den echten etwas zu turbulent und robust, den falschen — den Kommiss — gut beweglich und lustig. Frau Wessely zeigte hübsche Leidenschaft als Geliebte, Frau Heidenreich war sehr forsch und lieb als Latouches Braut, und Frau Fein gab der Josephine eine leis pikante Note.

Ratschläge für Bridge-Spieler

Wie sie angenehm und begehrenswert bleiben!

Wie man beim Bridge ebenso begehrenswert bleiben kann wie sonst im gesellschaftlichen Verkehr, weiss die kluge Frau Mary Lucy, die in der „B. Z. am Mittag“ 10 Unterlassungstugenden am Spieltisch bekannt gibt. Ihre Ratschläge werden gewiss jedem willkommen sein.

Fragen Sie nicht, nachdem schon ungefähr sechs Stiche auf dem Stich liegen, aus tiefen Gedanken auffahrend: „Was ist eigentlich Atout?“

Ziehen Sie nicht, während alles auf Ihre Ansage wartet, Spiegel, Lippenstift und Puder hervor, um Ihr Gesicht frisch zu bemalen.

(Fortsetzung Seite 2.)

Kurhaus Wiesbaden

Samstag, den 18. April 1931.

11 Uhr am Kochbrunnen:

Früh-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Kammermusiker Adam Hahn

Vortragsfolge:

1. Kadettenmarsch Sousa
2. Ouverture „Der König von Yvetot“ Adam
3. Verbotener Gesang Gastaldon
4. Fantasie aus der Oper „Carmen“ Bizet
5. Traum-Walzer Millöcker
6. La Czarin, Mazurka Ganne

16 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Kapellmeister Herbert Albert, Kaiserslautern

Vortragsfolge:

1. Ouverture „Carneval romain“ Berlioz
2. Seemorgen, symphonische Tondichtung M. v. Schillings
3. Accelerationen Strauss
4. Nussknacker-Suite Tschaiowsky
5. Ouverture zur Operette „Prinz Methusalem“ Strauss
6. 's kommt ein Vogel geflogen S. Ochs
7. Heil Europa, Marsch v. Blon

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

16 Uhr im kleinen Saale und Weinsale:

Mode-Tee

mit Vorführungen der Firma J. Bacharach, Damenmoden, Wiesbaden

Hüte der Firma Ernst Unverzagt

Moderne Tanzdiele im kleinen Saale

2 Tanzkapellen

Eintrittspreis: (einschl. Tee, o. a., Gebäck 4.00 Mk. Zuschauerkarte (Galerie): 1.50 Mk.

20 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Kapellmeister Herbert Albert, Kaiserslautern

Solist: Kammermusiker A. Hoigt, Cello

Vortragsfolge:

1. Ouverture zur Oper „Zauberflöte“ W. A. Mozart
 2. Altes Konzert für Cello mit Klavierbegleitung Leonardo Leo (1694—1744)
- Andantino grazioso — Larghetto con poco moto — Allegro, con bravura
- Cello: Kammermusiker A. Hoigt
Am Flügel: Kapellmeister Herbert Albert

3. a) Apres un Reve Gabriel Faure
- b) Nocturne C. Davidoff
- Cello: Kammermusiker A. Hoigt
4. Fünfte Symphonie, E-moll „Aus der neuen Welt“ A. Dvorak
- a) Adagio — Allegro molto
- b) Largo
- c) Scherzo — molto vivace
- d) Allegro con fuoco

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

Besuchen Sie das

SPIELKASINO

im Kurhaus

Spielzeit: Täglich ab 16.30 Uhr u. ab 20.30 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden
Grosses Haus

Samstag, den 18. April 1931.

106. Vorstellung.

Bei aufgehobenen Stammkarten.

Zum ersten Male:

Viktoria und ihr Husar.

Operette in drei Akten und einem Vorspiel aus dem Ungarischen des Emerich Földes von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda. Musik von Paul Abraham.

Musikalische Leitung: Richard Tanner.
Spielleitung: Bernhard Herrmann.

Personen:

John Cunlight, amerikanischer Gesandter . . . Kurt Sellnick
Gräfin Viktoria, seine Frau Marga Mayer
Graf Ferry Hegedüs auf Doroszma, Viktorias Bruder Paul Breittkopf
O Lia San, Ferrys Braut Lilly Sedina
Riquette, Kammerzofe Viktorias Doris Voss
Stefan Koltay, Husarenrittmeister Josef Moser
Janczy, sein Bursche Heinrich Schorn
Béla Pörköly, der Bürgermeister von Doroszma Gottl. Zeithammer
Ein russischer Offizier Peter Blanck
Ein japanischer Bonze Fritz Mechler
Kamakuri o Miki Mia Reinhardt
James, Buttler der amerik. Botschaft Gustav Albert
Sekretär der Gesandtschaft Hans Bernhöft
Ein russischer Wachtmeister Guido Lehmann
Ein Kosak Paul Wiegner
Dienerinnen, Kulis, Kosaken, Husarenoffiziere, japanische Würdenträger, Tänzerinnen, Volk.

Zeit: Nach dem Kriege.

Ort der Handlung: Sibirien, Japan, St. Petersburg und Doroszma (Ungarn).

Tänze: Ritta Rokst.

Bühnenbild: Friedr. Schlein. Kostüme: Theod. Lankers.
Anfang 19.30 Uhr. Ende etwa 22.15 Uhr.

Jeder Kurgast

und jeder Besucher Wiesbadens
liest das Badeblatt

linge hat im vergangenen Jahre eine Rheinreise mit einem Rheinkahn unternommen, die solchen Anklang gefunden hat, dass sie in diesem Jahre zu Pfingsten wiederholt werden soll. Die jungen Holländer, die aus Amsterdam, den Haag und Utrecht kommen, werden den grossen Kahn von Rotterdam aus mit dem Gepäck vorausschicken und selbst mit der Eisenbahn bis Köln fahren. Hier nimmt die Kahnfahrt durch die schönste Strecke des Rheins ihren Anfang. Der Kahn besitzt nach Art der deutschen schwimmenden Jugendherbergen Schlafsäle, Küchen und Gepäckkammern und ist mit Rundfunk ausgerüstet.

— **Keilpflug: „An den Rändern dreier Erdteile“.** Eine Reise durch die Küstengebiete Südamerikas, Südeuropas und Afrikas. Reich illustriert. In Halbleder gebunden 2.90 Mk. Volksverband der Bücherfreunde, Berlin-Charlottenburg 2. — Es ist ein hoher Genuss, dieses Buch zu lesen. Die aus unmittelbarem Erleben wiedergegebenen Eindrücke, Beobachtungen, angestellten Vergleiche, persönlichen Entdeckungen des Autors auf seiner Reise durch die

Küstengebiete Südamerikas, Südeuropas und Afrikas, vermitteln ein klares und überaus kontrastreiches Bild vom Zauber, von den Naturgefahren und -gewalten, von den eigenartigen Lebensweisen und Lebensanschauungen der bunt durcheinandergewürfelten Menschenrassen dieser Länder. Selten sind bisher in einem Werke die unüberbrückbaren Gegensätze zwischen Europa und der exotischen Welt so scharf und überzeugend aus dem selbsterlebten Unterschiede heraus gekennzeichnet. Keilpflug versteht es meisterhaft, den Pulsschlag des Fremdländischen abzulesen aus dem Rhythmus des Alltäglichen. Dies Werk erfüllt künstlerisch und wissenschaftlich alle Anforderungen, die ein kritischer Leser an ein auf modernem Standpunkt aufgebautes Reisebuch stellt. Charakteristisches Bildmaterial, Reproduktionen eigener Aufnahmen des Verfassers, ergänzen den Text. Die Ausstattung dieses 382seitigen Werkes ist vollendet schön und geschmackvoll.

— „**Ungesalzen und vitaminreich.**“ 286 Kochrezepte für Kranke und Gesunde von Dr. med. Lux

stimmung Ihrer Mitspieler nicht dazu, die letzten neun Stiche anzuschauen.

Zeigen Sie Ihrem Partner nicht durch Seufzer und Stirnrunzeln Ihr Missfallen mit der Karte, die er ausgespielt hat. Wahrscheinlich hat er Ihre Farbe nicht, wenn er sie nicht bringt.

Vergessen Sie Ihrerseits nicht, ihm die Farbe, die er angesagt hat, zu bringen, und glauben Sie nicht, dass Ihr Fehler schon gutgemacht ist, wenn Sie mit scharmantem Lächeln sagen: „Ach, ich habe ganz vergessen, dass Sie Karo genannt haben!“

Bitten Sie nicht mitten im Spiel Ihre Freundin um die Adresse ihrer Modistin.

Rufen Sie nicht, nachdem Sie schon angesagt haben, wie aus dem Traum erwacht: „Wie stehts?“ und ziehen Sie dann nicht Ihre Ansage mit den Worten: „Dann nur zwei Pik, wenn nur zwei zum Robber fehlen?“ zurück.

Vergessen Sie nicht regelmäßig, die Karten zu mischen, und legen Sie sie nicht konsequent links statt rechts von sich.

Wenn Sie gefragt haben: „Darf ich den letzten Stich anschauen?“, benutzen Sie die galante Zu-

Staatstheater Wiesbaden
Kleines Haus

Samstag, den 18. April 1931.

107. Vorstellung.

26. Vorstellung.

Stammreihe

Napoleon der Andere.

Lustspiel in 3 Akten von Julius Berstl.

Spielleitung: Wolff von Gordon.

Personen:

Der Kaiser Frank Falla
Die Kaiserin Lenore
Frau von Rémusat, Hofdame der Kaiserin . . . Marga
Marshall Duroc Paul Gerb
Méneval, Sekretär Napoleons Gustav Sch
Dr. Corvisart, Leibarzt Napoleons Herbert Dirm
Constant, Kammerdiener Napoleons Robert Klei
Mlle. George vom Théâtre français Trude Wes
Talma vom Théâtre français August Mo
Clémentine, Zofe der Mlle. Geogre Herta R
Latouche
Hortense Agay, seine Braut Olly Heiden
Offizier du jour Otto Bre
Haushofmeister B. v. He
Lakai Karl Me
Das Stück spielt um 1805 in Paris. Der 1. und 3. spielen im Arbeitskabinett des Kaisers, der 2. Alci
Boudoir der Mlle. George.

Bühnenbild: Friedrich Schlein.

Kostüme: Theodor Lankers.

Anfang 20 Uhr.

Ende etwa 22

Auto-Ausflüge

mit Kur-Autobussen und Postauto

(Nur bei Beteiligung von 8 Personen)

Ziel der Fahrt	Fahrtpreis M	Abfahrt Kurhaus
Samstag:		
Schloss Hansenberg	4.00	15.00
Grosse Wispertalfahrt	7.00	14.00
Grosser Feldberg	5.00	14.30
Sonntag:		
Heidelberg	12.00	9.30
Bad Ems	7.00	13.30
Grosse Wispertalfahrt	7.00	14.00
Grosser Feldberg	6.00	14.30
Königstein	4.50	15.00
Schloss Johannisberg	3.50	15.00
Täglich:		
Rund um Wiesbaden	3.00	10.00
	3.00	15.00

Belegen der Plätze durch: „Auto-Fahrkarten-Verkauf“ Kolonnade-Wilhelmstrasse, Telefon 28001 und 28000, Reisebüro J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 56, Telefon 28001 und 28002, sowie bei: Born & Schottenfels, Kranzplatz 1, Telefon 28001 und 25581; Thos. Cook & Son, Wilhelmstr. 42, Telefon 28001; Hamburg-Amerika-Linie, Kaiser-Friedrich-Platz 3, Telefon 25404 und 25405; L. Rettenmayer, Kaiser-Friedrich-Platz 3, Telefon 27242; J. Schottenfels & Co., Theaterkolonnade 1 und 33/35, Tel. 27224, August Engel, Filiale Ring, Tel. 28001.

und Sophia Lux. Leinenband 3.80 Mk. Dr. Emil Pahl. — Das Buch weist auf die Wichtigkeit einer ungesalzenen, vitaminreichen Kost hin, die die Widerstandskraft des gesunden Körpers erhöht und der kranke Organismus geheilt. Das Buch will somit ein Führer für Gesunde und Helfer für Kranke sein. Während in Sanatorien, Krankenhäusern Diätetiken schon in steigendem Maße angewandt werden, waren sie im Privat-haushalt bisher aus Mangel an Erfahrung kaum durchführbar. Dr. Lux hat mit seiner Gattin ein Buch geschaffen, das es der Hausfrau ermöglicht, auch im Hause eine diätgemäße Küche durchzuführen. Als Anwendungsgebiet werden insbesondere chronische Leiden genannt: Tuberkulose, Nieren-, Stoffwechsel- und Hautkrankheiten, Kreislaufstörungen, Fettsucht, Gicht u. a. Auf Rohkost, natürlichen, vitaminreichen Heilfaktor wurde grosser Wert gelegt. Die auf Schmackhaftigkeit erprobten Rezepte sind ausführlich mit Gewichtsangaben, genauer Kochart angegeben und den heutigen Verhältnissen angepasst.

Versuchen Sie niemals, eine ausgespielte Karte zurückzunehmen, selbst wenn es Ihnen noch liebenswert angeboten wird.

Bestehen Sie nicht kleinlich darauf, dass die allzu niedrige Summen gespielt wird: Spiel ganz ohne Risiko wird den Männern bald langweilig. Wie Liebe ganz ohne Risiko. Diese seltsamen Schöpfe, die Männer, sind nun schon einmal so. — Hand aufs Herz! — sind wir nicht auch so, Damen?



Tennis

Tisch-

Golf: G

K

Hockey

Reitsp

Autosp

Fechte

Rudern

Schieß

25

Kondito

Wiesbade

Versand n

Wiesbade

Florien

Ses

Hotel und E

Häfnergasse

Flussend kaltes u

eigene Thermalque

mit Bubbellen

ECHT

Ganz

Fach

Inhaber

Emil Re

Marktstr. 22,

Jeder Be

verstie

Wiesb

Kochbr

un

gegen Kaf

Verschleim

Darm- un

Preis: Qu

Pas

Am Kochbrun

Kaiser-Friedr

Vere

Geschäftsgebä

Gr. 1865 Zw

Sport und Spiele in Wiesbaden

Ein Wegweiser für unsere Kurgäste

Tennis: Spielplätze Nerotal: Tennis- und Hockeyklub, Geschäftsstelle „Hotel Metropol“. Tennislehrer: C. Becker
Spielplätze Blumenwiese: Tennisclub „Blau-Weiss“, Geschäftsstelle Wörthstrasse 3. Tennislehrer: A. C. Becker
Spielplätze Landesdenkmal: Tennisclub „Grün-Weiss“ Biebrich-Wiesbaden
Tennishalle (Hotel Rose) Bingertstrasse

Tisch-Tennis: Wiesbadener Tennis- u. Hockeyklub, Hotel Metropol
Tennisclub „Blau-Weiss“, Kurhaus-Restaurant

Golf: Grosser Golfplatz, 9 Löcher, am Chausseehaus, Wiesbadener Golfklub, Paulinenstrasse 5
Klein-Golfplatz, auf der Wiese hinter dem Kurhaus

Hockey: Wiesbadener Tennis- und Hockeyklub, Hotel Metropol

Reitsport: Wiesbadener Reit- und Fahrklub, Geschäftsstelle: Kurhaus Tattersall Weiss

Autosport: Wiesbadener Automobilklub, Sonnenberger Strasse 27
Rheinischer Motorsportklub, Webergasse 14
Nassauischer Autoklub, Langgasse 5 (Höhn)

Fechten: Wiesbadener Fechtklub, Geschäftsstelle: Oranienstrasse 50

Rudern-Paddeln: Rudergesellschaft Wiesbaden
Kanu-Club Wiesbaden-Biebrich

Schießstände: Wiesbadener Schützengesellschaft, Schützenhaus an der Fasanerie

Schwimmen: Wiesbadener Schwimmklub: Viktoria-Bad
Kaiser-Friedrich-Bad

Fussball — Handball: Sportverein Wiesbaden, Bärenstr. 6.
Sportplatz: Frankfurter Strasse

Luftsport: Mittelrheinischer Verein f. Luftfahrt e. V. Wilhelmstr. 15

Motorflugsport: Eigene Fliegerschule und Übungsstelle im Flughafen Erbenheim,
Segelflugsport: Ausbildung im Fluggelände mit Halle nördlich der Platte,
Freiballonsport: Freiballonaufstiege.
An sämtlichen Sportarten können Kurfremde teilnehmen.

Wandersport: Gesellschaftsspaziergänge der Kurverwaltung in die Umgebung. Dienstag u. Freitag 14.30 Uhr
ab Kurhaus. 0.50 Mk. pro Person.
Rhein-Taunusklub, Geschäftsstelle: Neugasse 17

Bridge: Hotel Rose: Dienstag, Freitag, Sonntag ab 16 Uhr
Hotel Metropol: Montag und Donnerstag ab 16 Uhr
Mittwoch und Samstag abends ab 20.30 Uhr
Hotel Oranien: Dienstag ab 20 Uhr, Donnerstag ab 16 Uhr

Gesellschaftsspiel: Spielsaal im Kurhaus Samstag und Sonntag

Schach: Wiesbadener Schachklub

Kegelsport: Verb. Wiesbadener Kegelgesellschaften E. V. Kegelsport-
haus mit 6 nebeneinanderliegenden Bahnen, Waldstr. 111.

25 Jahre
Konditorei Kaiplinger
Wiesbaden Kirchgasse 26
Versand nach In- und Ausland

Wiesbadener Ananastorten

Florentinerspitzen
Gesetzl. geschützt.

Hotel und Badhaus „Zwei Böcke“
Häfnergasse 12 Vollständig erneuert
Heissend kaltes und warmes Wasser in allen Zimmern —
Eigene Thermalquellen — Moderne eingerichtete Bäderecken
mit Ruhebetten — Mässige Preise — Bäder für Passanten.

ECHE FÜCHSE
Ganz besonders preiswert im
Fachgeschäft Stavenhagen

Inhaber
Emil Repky, Kleidermeister
Marktstr. 22, I. Etage - Telephon 24483

Jeder Besucher Wiesbadens
versieht sich vor der Abreise mit
**Wiesbadener Natürl.
Kochbrunnen-Quellsalz
und Pastillen**
gegen *Katarrhe, Husten, Heiserkeit,
Verschleimung, Grippe, Magen-,
Darm- und Verdauungsstörungen*

*Wiesbadener
Kochbrunnen-
Pastillen*

Preis: Quellsalz 2.50 Mk. per Glas
Pastillen 0.85 Mk. per Schachtel
Zu haben:
Am Kochbrunnen, im „Badeblatt“-Büro, im Städt.
Kaiser-Friedrich-Bad und in allen Apotheken und
Drogerien.

Vereinsbank Wiesbaden
Geschäftsgebäude: Maurifussstrasse Nr. 7
Grgr. 1865 Zweigstellen in allen Dororten

Vier Jahreszeiten
MONTAGS 21.30 Uhr
HAUSBALL
(Gesellschaftsanzug erforderlich)
Gäste aus anderen Häusern nach Eintrag in die
Ball-Liste stets willkommen

MITTWOCHS und SAMSTAGS 16.30 Uhr
TANZ-TEE
Hausorchester: OTTO SCHILLINGER

Vier Jahreszeiten

Konditorei u. Café Fr. Blum
Wilhelmstrasse 46 * Gegründet 1878
Von jedem Fremden besucht!
Wiesbadener Spezialitäten: Ananastorten —
Wiesbad. Pflaumen
Seit 52 Jahren das feine Bestellgeschäft

Versand nach auswärts Lieferung zu allen Festlichkeiten
Vornehme, behagliche Räume Frühstückstube Erstkl. Konditoreierzeugnisse

Röderstrasse 39 **Bobbeschänkele** Röderstrasse 39
Die gemütlichste Bierstube
— Gartenlokal —
Rei ßel b e r ä u
Hell Dunkel Bock
Das vorzügliche Kulmbacher Bier
Inh. W. Klappdohr früher Bad Kreuznach

Boccaccio
Ecke Weber- u. Häfnergasse
nahe Kurhaus
Die vornehme und intime Vergnügungsstätte
Nacht-Kabarett und Tanz-Bar
Zeitgemässe Preise Eintritt frei
Geöffnet bis 4 Uhr

Kurverwaltung Wiesbaden
Jeden Dienstag und Freitag
Gesellschaftsspaziergänge
in die nähere Umgebung Wiesbadens
unter sachkundiger Führung
Beteiligungsgeld 0.50 Mark pro Person
Treffpunkt: 14.30 Uhr am Haupteingang
des Kurhauses
Die Spaziergänge richten sich jeweils nach der
Witterung und Wegebeschaffenheit.

Nassauischer Kunstverein
Wiesbadener Gesellschaft für bildende Kunst

Preussische Zeichner
aus drei Jahrhunderten
**Chodowiecki, Menzel,
Liebermann, Grosz.**
Geöffnet täglich (ausser Montags) von 10—13
und 15—17 Uhr. Montags für Fremde von
11—13 Uhr. Eintritt 50 Pfg.
Führung: Sonntag, den 19. April, 11½ Uhr.

Hotel u. Badhaus
Goldenes Kreuz
schön eingerichtete Zimmer mit kalt- und warm-
fliessendem Wasser.
Thermalbäder
aus eigenen Quellen
Badehalle und Bäder vollständig neu umgebaut.
Passantenbäder.

Für unsere Mütter - für unsere Jugend!

8 DEUTSCHES REICH 8 15 DEUTSCHES REICH 15
25 DEUTSCHES REICH 25 50 DEUTSCHES REICH 50

Die neuen deutschen Wohlfahrtsbriefmarken
Gültig bis 30. Juni 1931

E. Annahme von Spareinlagen und Depositen. Konto-Korrent- und Scheckverkehr.
G. Günstigste Verzinsung und vorteilhafteste Bedingungen.
m. b. Erledigung aller sonstigen Bankgeschäfte. Bereitwilligste Auskunftserteilung.
H.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 16. April 1931.

* vor dem Namen bedeutet: als Passant angemeldet.

(Schluss aus der gestrigen Nummer.)

S.

- *Scherf, N., Hr. Kaplan, Koblenz
*Schick, A., Hr., Berlin, Pariser Hof
*Schlecht, A., Hr., Kempten, Hotel Berg
*Schlechtendahl, A., Hr., Heiligenhaus, Bellevue
Schmauss, H., Hr. m. Fr., Taunus-Hotel
Schmidt, L., Hr. m. Fr., Berlin, Schwarzer Bock
*Schmidt, F., Hr., Saarbrücken, Engl. Hof
*Schmidt, M., Hr., Frankfurt, Hotel Happel
Schmidt, E., Hr. Dr. med., Schützenhof
Schmidt, E., Hr. Dr. med., Baden-Baden
*Schmitz, R., Hr., Gelnhausen, Z. Posthorn
Schneider, F., Hr., Remscheid, Kaiserhof
Schneider, K., Hr., Köln, Goldenes Ross
*Schnell, H., Hr., Dillhausen, Hotel Berg
Schreiber, H., Hr., Berlin, Königscher Hof
*Schroter, F., Hr., Köln, Evang. Hospiz
Schürenberg, H., Hr., M.-Gladbach, Domhotel
*Schulte-Staade, A., Hr. m. Fr., Essen-Werden, Goldener Brunnen
Schulz, C. H., Hr., Mannheim, Evang. Hospiz Oranien
*Schuylenburch, F., Hr., Wisch, Nassauer Hof
Schwab, F., Hr., Waghäusel, Schulberg 7/9
Baron Scott-Pistoleko, H., Hr., Darmstadt, Pension Grube-Dehwald
*Seer, H., Hr., Güstrow, Grüner Wald
Seiler, G., Hr., Oberstudienrat, Emmerich, Hospiz z. hl. Geist
*Senger, R., Hr., Berlin, Palast-Hotel
Sieber, G., Hr., Nordhausen, Weisses Ross
Sieburgh, L., Hr., Haag, Evang. Hospiz
*Silbermann, A., Hr., Berlin, Grüner Wald
*Skokan, J., Hr. Dr. med., Prag, Zum Posthorn
Slottmann, W., Hr., Bankdir., Gütersloh, Goldenes Ross
*Sondheimer, Th., Hr., Düsseldorf, Hansa-Hotel
Specovius, R., Hr., Magistratsrat Dr., Göttingen, Goldenes Kreuz
Specovius, E., Hr., Bibliothekar, Göttingen, Goldenes Kreuz
Staub, H., Hr. Dr. med., Basel, Fürstehof
von Staubwasser, A., Hr., Oberst, Berchtesgaden, Pension Jäger
*Steffen, B., Hr. Dr. med., Marburg, Hotel Reichspost-Reichshof
*Stein, A., Hr. m. Fr., Krefeld, Hotel Berg
Steverding, J., Hr., Dechant, Buer-Erie, Hospiz z. hl. Geist
Stisser, G., Hr., Konsul, Bernrain (Schweiz), Kaiserhof
Stratmann, J., Hr., Köln, Königscher Hof
Stumpf, R., Hr., Landes-Oberamtmann m. Fr., Lüneburg, Pension Jäger

T.

- *Terloth, F., Hr. Fabr. m. Fr., Laer b. Münster, Bellevue
Terlaas, E., Hr., Justizrats-Ww., Arnheim, Privathotel Albany
Thurensen, W., Hr., Kapitänleutn. m. Fr., Sundswell, Palast-Hotel
Tielmanns, H., Hr., Elberfeld, H. National
Tomaschny, V., Hr. Dr. med. m. Fr., Mekermünde, Hotel Regina
*Towsend, L. W. H., Hr., Bulawayo, Römerbad
*Tromps, H., Hr. Dir. a. D., München, Viktoria-Hotel
Tuteur, R., Hr. Dr. med., Frankfurt, Goldenes Kreuz

U.

- Uebemann-Schulte, F., Hr., Gutsbes., Hohenlimburg, Goldenes Kreuz
*Ueckermann, H., Hr., Stuttgart, Grüner Wald
Uhlenbruch, P., Hr., Oberarzt Dr., Köln, Goldenes Kreuz
Ulrich, A., Hr., Gross-Steinheim (Main), Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski

V.

- Vetter, R., Hr. Prof. m. Fr., Leipzig, Pension Jäger
*de Vink, F., Hr., Utrecht, Grüner Wald
Vogel, A., Hr., Königsberg, Privathotel Albany
*Voigt, K., Hr. m. Fr., Flensburg, Neuer Adler

W.

- Waley, J., Hr. Notar m. Fr., Zaandijk, Metropole
*Wallach, S., Hr. Dipl.-Ing., Augsburg, Hotel National
Wallander, J., Hr., Malmö, Schwarzer Bock
*von Wallenberg, E., Hr., Rittergutsbes. m. Fr., Tiergarten (Kr. Dohlau), Rose
Wedekind, C. W., Hr. Dr. med., Kissingen, Englischer Hof
Wegener, P., Hr. Postdir. m. Fr., Leipzig, Goldenes Ross
*Weis, K., Hr., Katzenelnbogen, Zum Falken
Welker, S., Diakonissin, Karlsruhe, Evang. Diakonissenheim
*Wending, O., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M., Hotel Reichspost-Reichshof
Wiese, D., Hr., Berlin, Brüsseler Hof
*Wiess, C., Hr., Ahrweiler, Hansa-Hotel
Wilbrand, E., Hr., Darmstadt, Evang. Hospiz Oranien
*Wolf, P., Hr., Hamburg, Grüner Wald

Z.

- *Zahn, E., Hr., Köln, Zentral-Hotel
Zeiss, C., Hr., Dir., Kassel, Römerbad
*Ziegenhagen, E., Hr., Berlin, Grüner Wald
*Zimmer, D., Hr., Ahrweiler, Viktoria-Hotel
*Zimmermann, F., Hr., Berlin, Grüner Wald

Nach den Anmeldungen vom 17. April 1931.

A.

- *Albert, H., Hr., Kapellmeister, Kaiserslautern, Friedrichstr. 31
Albrecht, J., Hr. m. Fr., Enschede, Schwarzer Bock
Alexander, F., Hr., London, Pagenstecherstr. 4
*Alexander, L., Hr. Dr. m. Fr., Krefeld, Palast-Hotel
Allvesmann, H., Hr., Prokurist m. Fr., Langenberg, Fürstehof
*Althaus, A., Hr., Iserlohn, Grüner Wald
*Andler, R., Hr., Duisburg, Hansa-Hotel
Andreas, M., Hr., Zutphen, Schwarzer Bock
de Andria, E., Hr., London, Schwarzer Bock
*Apitz, W., Hr., Aachen, Grüner Wald

B.

- *Ballhorn, C., Hr., Witten, Goldener Brunnen
Bantley, F., Hr., Pastor, Wismar, Evang. Hospiz
Barrell, P., Hr., London, Quisisana
Baruch, J., Hr. m. Fr., Berlin, Fremdenheim Rössler
Gräfin v. Bassewitz, Fr., Berlin, Goldenes Kreuz
*Bauer, M., Hr., Württemberg, Evang. Hospiz
*Braun, J., Hr., Halle, Hansa-Hotel
Becker, A., Hr. Dr. med. m. Fr., Fulda, Taunusstr. 9
Becker, E., Hr. Dr. med., Basch, Zwei Böcke
Beckmann, W., Hr., Mülheim (Ruhr), Schwarzer Bock
Beidger, A., Hr., Münster, Fremdenheim Bosholm
Bendin, G., Hr. Dr. med., Zeist, Rose
Benwell, H., Hr. Dr. med. m. Fam., Grand Fox, Quisisana
*Berger, W., Hr. Dr. med., Ludwigshafen, Goldenes Ross
Bestvater, A., Hr., Marienwerde a. P., Königscher Hof
Bier, G., Hr., Berlin, Hotel Regina
*Billig, E., Hr., Dr. med., Berlin, Fremdenheim International
*Blasch, E., Hr. m. Fr., Pforzheim, Zum Posthorn
Blank, A., Hr., Chemiker Dr., Hofheim, Metropole

- *Bleck, V., Hr., Friedrichroda, Luisenhof
Blum, U., Hr. Dir. m. Fr., Haag, Schwarzer Bock
*Boechaser, E., Hr., Köln, Hotel Berg
*Böhme, H., Hr., Fabr., Weissenfels, Grüner Wald
*Börnen, L., Hr., Fabrikbes., Herfeld, Hansa-Hotel
Bohl, E., Hr. m. Fr., Königsberg, Königscher Hof
*Bollig, H., Hr., Köln, Taunus-Hotel
*Bongartz, H., Hr., Krefeld, Grüner Wald
Bowen, Ch., Hr., Oxford, Kaiserhof
*Boyd, Th., Hr., London, Nassauer Hof
Braendle, H., Hr., Oberreg.-Rat Dr., Wuppertal, Römerbad
Braun, E., Hr., Stolz i. P., Saant. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
*Brundt, J., Hr., Dir., Jülich, Hotel Reichspost-Reichshof
Burekhardt, H., Hr. m. Fr., Halle a. d. S., Königscher Hof
Burene, A., Hr., Dr. med., Mannheim, Hotel Westminster

C.

- *Cesari, B., Hr., Essen, Hotel Reichspost-Reichshof
*Chowaneczk, H. Hans, Hr., Ing., Karlsruhe, Neroberg-Hotel
Clemens, Chr., Hr., Koblenz, Nikolastr. 17
*Colmant, R., Hr. m. Fr., Oberassel, Grüner Wald
*Conrad, E., Hr., Düsseldorf, Grüner Wald
*Crüsemann, P., Hr., Rb.-Oberinsp., Wuppertal-Elberfeld, Grüner Wald
*Dahmen, Th., Hr., Köln, Zentral-Hotel
*Dantz, K., Hr. Dr., Berlin-Grünwald, Rose
David, H., Hr., Berlin, Hotel Kronprinz
Deichsel, A., Hr., Komm.-Rat Dr., Berlin, Domhotel
Delaney, S., Hr., Albany, Palast-Hotel
Diehl, F., Hr., Bakteriologe Dr. m. Fr., Schweningen, Fremdenheim Bosholm
Dietrich, F., Hr. m. Tocht., Auen, Fürstehof
*Dinkler, C., Hr., Rudolstadt, Hotel Vogel
*Gräfin v. Dohna, H., Hr., Hamburg, Nassauer Hof
*Doll, L., Hr., Köln, Grüner Wald
v. Doornineck, J. C. P. G., Hr., Haag, Kaiserhof
*ten Doullak, A., Hr. Dr. med. m. Fr., Zwolle, Nassauer Hof
Düllmann, J., Hr., Baurat, Bremen, Sanatorium Prof. Dr. Determann
Dworzak, G., Hr. m. Fr., London, Hotel Regina

D.

- *Ebel, H., Hr., Rb.-Insp., Köln, Friedrichstr. 31
*Eberhard, R., Hr., Schweinfurt, Pariser Hof
*Eckardt, J., Hr., Dipl.-Kfm., Dortmund, Hotel Reichspost-Reichshof
*Elricht, H., Hr., Architekt, Essen, Hansa-H.
Engelhard, A., Hr., Oberarzt Dr., München, Hotel Westminster
Esch, K., Hr., Köln, Sanatorium Nerotal

E.

- *Fesenmeyer, G., Hr., Architekt, Köln, Friedrichstr. 31
Finke, H., Hr., Gummersbach, Domhotel
*Fischer, J., Hr., Berlin, Hotel Berg
*Fleck, G., Hr., Bad Schwalbach, Zur Stadt Biebrich
Fliesen, K., Hr., Grünstadt, Schwarz. Bock
*Fohn, O., Hr., Hadamar, Zentral-Hotel
Frank, G., Hr., Oberarzt Dr., München, Hotel Westminster
Frenzel, A., Hr. m. Fr., Leipzig, Köln. Hof
Fullerton-Carnegie, E., Hr., Gutsbes. m. Fr., Azounhill-Fife, Bellevue
Funke, M., Hr., Essen, Metropole
*Fussgänger, R., Hr. Dr. med., Frankfurt a. M., Hotel Berg

F.

- Gassmann, P., Hr., Hamburg, Römerbad
*Göbel, E., Hr. m. Fr., Basel, Hotel Emmernann
*Götz, E., Hr., Dresden, Evang. Hospiz
Goldschmidt, Ph., Hr., Verlagsdir. m. Fr., Metropole
*Golling, M., Hr., Major a. D. m. Fr., Evang. Hospiz
*Gremper, E., Hr., Luzern, Nassauer Hof
*Grimm, E., Hr., Ulmenau, Grüner Wald
Gross, R., Hr., Gelsenkirchen, Köln. Hof
*Guckenheimer, M., Hr., Darmstadt, Hansa-Hotel
*Gysser, E., Hr., Frl. Hauptlehrerin, Karlsruhe, Evang. Hospiz

G.

- *Halter, F., Hr., Neheim, Rheinischer Hof
Haseidl, A., Hr. m. Kind, Bad Homburg, Hotel Westminster
Hausmann, L. u. A., 2 Frl., Blomberg, Goldenes Ross
*Heinz, H., Hr. Dr. m. Fr., Bad Salzbrunn, Rose
*Hengler, K., Hr., Krefeld, Grüner Wald
*Hermann, A., Hr. Dr. med., Königstein, Hansa-Hotel
*Herz, A., Hr., Berlin, Grüner Wald
Herzig, P., Hr. m. Fr., Berlin, Köln. Hof
Heymann, P., Hr. Dr. med. m. Fr., Essen, Goldenes Ross
Hinsberg, K., Hr., Düren, Sanatorium Prof. Dr. Determann
*Hirsch, S., Hr., Schweinfurt, Taunus-Hotel
*Hochfeld, E., Hr., Hamburg, Hotel Berg
*Hoff, A., Hr., Trier, Taunus-Hotel
Hofkes, H., Hr. m. Fr., Hofkes, Rose
*Holl, K., Hr., Stuttgart, Einhorn
*Honig, G., Hr., Heidelberg, Evang. Hospiz
Hübner, F., Hr., Berlin, Schwarzer Bock
*Hummel, L., Hr., Pfungweiler, Hotel Vogel
*Hunat, F., Hr., Rentner m. Fr., Blankenese, Hotel National
Huschahn, L., Hr., Nürnberg, Domhotel

H.

- Jansen, L., Hr., Apothekenbes. m. Fr., Schwarzer Bock
Jeilinek, J., Hr. Dir. m. Fr., Frankfurt a. M., Königscher Hof
*Joachim, K., Hr., Bad Ems, Zentral-Hotel
Kaebrisch, H., Hr., Elberfeld, Pariser Hof
*Kagar, J., Hr. m. Fr., London, Bellevue
Kahn, M., Hr., Ing. m. Fam., Detroit, Schwarzer Bock
Kaufmann, L., Hr., Mannheim, Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
Keller, A., Hr., Gelsenkirchen, Hotel Regina
*Kempf, K., Hr., Höchst, Zum Posthorn
Keveler, H., Hr., Düsseldorf, Metropole
*Kindshoven, M., Hr., Landw.-Schulrätin, Einhorn
*Koebner, H., Hr., Sportlehrer, Berlin, Hansa-Hotel
*Köhl, E., Hr., Schw.-Gmünd, Grüner Wald
*Kohnen, H., Hr., München, Grüner Wald
*Kornalewski, M., Hr., Dir. m. Fr., Köln-Lindenthal, Hansa-Hotel
Kosmack, E., Hr., Konstanz, Königscher Hof
Krebs, H., Hr., Generalmajor, a. D. m. Fr., u. Pfliegerin, Haspe, Pension Winter
Kronheimer, G., Hr. m. Fr., Flürth, Fürstehof
Kutschera, S., Hr., Charlottenburg, Schwarzer Bock

I.

- *Köhler, E., Hr., Schw.-Gmünd, Grüner Wald
*Kohnen, H., Hr., München, Grüner Wald
*Kornalewski, M., Hr., Dir. m. Fr., Köln-Lindenthal, Hansa-Hotel
Kosmack, E., Hr., Konstanz, Königscher Hof
Krebs, H., Hr., Generalmajor, a. D. m. Fr., u. Pfliegerin, Haspe, Pension Winter
Kronheimer, G., Hr. m. Fr., Flürth, Fürstehof
Kutschera, S., Hr., Charlottenburg, Schwarzer Bock

J.

- *Kühn, E., Hr., Schw.-Gmünd, Grüner Wald
*Kohnen, H., Hr., München, Grüner Wald
*Kornalewski, M., Hr., Dir. m. Fr., Köln-Lindenthal, Hansa-Hotel
Kosmack, E., Hr., Konstanz, Königscher Hof
Krebs, H., Hr., Generalmajor, a. D. m. Fr., u. Pfliegerin, Haspe, Pension Winter
Kronheimer, G., Hr. m. Fr., Flürth, Fürstehof
Kutschera, S., Hr., Charlottenburg, Schwarzer Bock

K.

- *Lasser, K., Hr., Dir., Berlin, Hansa-Hotel
von Lavallade, R., Hr., Student, Dresden, Kaiserbad
Leimbach, M., Hr., Frankfurt, Pariser Hof
Lempe, R., Hr., Preetz (Holst.), Evang. Hospiz Oranien
*Liebau, A., Hr., Göttingen, Grüner Wald
*Linné, E., Hr., Dr. med. m. Fr., Gevelsberg, Pension Primavera
*List, M., Hr., Rinteln, Evang. Hospiz
Loos, O., Hr., Hagen i. W., Pariser Hof
*Lückewitz, R., Hr., Dr. med., Potsdam, Hotel Berg
Lüthy, E., Hr., Zürich, Metropole
*Lukowitz, C., Hr., Sanitätsrat Dr., Potsdam, Karshof

L.

- *Mack, E., Hr., Berlin, Grüner Wald
Mackelme-Pont, P. A., Hr. m. Fr., Batavia, Schwarzer Bock
Magnum, M., Hr., Würzburg, Bellevue
*Mann, F., Hr., Mannheim, Englischer Hof
Marthel, R., Hr., Frankfurt, Würzb. Hof
Marx, L., Hr., Frankfurt a. M., Köln. Hof

M.

- *Meisner, M., Hr., Architekt, Berlin, Hotel Berg
*Mesder, Th., Hr. Dr. med. m. Fr., Nassau, Hotel Berg
Metzger, F., Hr., Fabr., Velbert, Hotel Reichspost-Reichshof
Meyer, M., Hr., Anw.-Ww., Berlin, Hotel Reichspost-Reichshof
*Michaelis, R., Hr., Frankfurt, Hotel Reichspost-Reichshof
*Mink, F., Hr., Fabr., Kuppenheim, Hotel Reichspost-Reichshof
Mohr, P., Hr. m. Sohn, Pforzheim, Hotel Reichspost-Reichshof
Moritz, T., Hr., Pirmasens, Kl. Bldg.
Moseley, N., Hr., London, Hotel Reichspost-Reichshof
Mosgau, F., Hr., Charlottenburg, Hotel Reichspost-Reichshof
*Mühlenweg, W., Hr., Bielefeld, Neuer
*Müller, F. E., Hr., Haarlem, Zentral-Hotel
*Münter, G., Hr., Rb.-Insp. m. Fr., Friedrich

N.

- Nathan, B., Hr., Hamburg, Hotel Reichspost-Reichshof
Nathan, B., Hr., Rent., auf Reisen, Hotel Reichspost-Reichshof
*Nebel, E., Hr. m. Fr., Oberstein, Hotel Reichspost-Reichshof
Neuhaus, W., Hr., Fabr., Berlin, Neuer
*Neumann, A., Hr., Nürnberg, Hotel Reichspost-Reichshof
Nickel, A., Hr., Hügge, Goldenes
*Nieuwenhuis, D., Hr., Lisse, Hansa
*Nissen, K., Hr., Stabsarzt Dr., Berlin, Fremdenheim Inter
*Nonn, M., Hr., Hotel Reichspost-Reichshof

O.

- *Oberreutter, A., Hr., Rb.-Oberinsp., Stuttgart, Hotel Reichspost-Reichshof
*Offenstadt, A., Hr., Nürnberg, Grüner Wald
*Palmer, N., Hr., London, Nassauer Hof
*Pensig, F., Hr., Ludwigshafen, Grüner Wald
*Pichnis, Th., Hr., Regierungsrat, Hotel Reichspost-Reichshof
Pieper, W., Hr. m. Fr., Mülheim (Ruhr), Schwarzer Bock
Poelstra-Lankhorst, P., Hr., Notar m. Fr., Leeuwarden, Hotel Reichspost-Reichshof
Pool, St., Hr., Haag, Schwarzer Bock
Prange, A., Hr., Dussin, Hotel Reichspost-Reichshof
Prasser, L., Hr., Hamburg, Hotel Reichspost-Reichshof
v. Prollius, B., Hr., Berlin, Goldenes
Pulvermacher, H., Hr., Berlin, Schwarzer Bock

P.

- *Raspe, F., Hr., Chemiker Dr. m. Fr., Leverkusen, Evang. Hospiz
*Reichert, K., Hr., Köln, Hotel Reichspost-Reichshof
*Reinhardt, A., Hr., Lahr i. B., Hotel Reichspost-Reichshof
Reinhardt, Chr., Hr., Sanitätsrat, Pension Jäger
*Reisegesellschaft Clifton College, London, aus England, Führer: Hr. Wilson, Hotel Reichspost-Reichshof
*Reisegesellschaft, 5 Personen, aus England, Führer: Hr. M. Raackel, Hotel Reichspost-Reichshof
Ramer, O., Hr., Oberarzt Dr., Augsburg, Hotel Reichspost-Reichshof
Riedel, M., Hr. m. Fr., Landsberg, Hotel Reichspost-Reichshof
Rock, M., Hr. B.-Prok. m. Fr., Berlin, Hotel Reichspost-Reichshof
*Rohkemper, H., Hr., Düsseldorf, Hotel Reichspost-Reichshof
*Rollwagen, K., Hr., Düsseldorf, Hotel Reichspost-Reichshof
Roos, E., Hr., Rb.-Oberinsp., Ludwigshafen, Hotel Reichspost-Reichshof
*Rosellen, H., Hr., Zahnarzt m. Fam., Goldenes
Rosenkranz, O., Hr., Kons., Detmold, Hotel Reichspost-Reichshof
Rosenthal, M., Hr., Apothekenbes. m. Fr., Königsberg, Schwarzer Bock
Rosenzweig, F., Hr., Köln, Hotel Reichspost-Reichshof
*Rudloff, A., Hr. m. Tochter, Militärschule, Hotel Reichspost-Reichshof

Q.

- *Salzmann, H., Hr., Spangenberg, Hotel Reichspost-Reichshof
von Schack, E., Hr., Hildesheim, Hotel Reichspost-Reichshof
Schaum, K., Hr., Univ.-Prof. m. Fam., Giessen, Pension Jäger
Scheben, C., Hr., Godesberg, Nikolastr. 17
*Scheid, G., Hr., Mannheim, Hotel Reichspost-Reichshof
Scheid, H., Hr., Fabr. m. Fr., Rügen, Hotel Reichspost-Reichshof
Scheid, H., Hr., Fabr. m. Fr., Rügen, Hotel Reichspost-Reichshof
Schiff, M. S., Hr., London, Hotel Reichspost-Reichshof
Schick, R., Hr., Weibern, Hotel Reichspost-Reichshof
Schmelz, A., Hr., Gütersloh, Pariser Hof
*Schmid, J., Hr. m. Fr., Bingen, Hotel Reichspost-Reichshof
Schmidt, W., Hr., Hannover, Zentral-Hotel
*Schmitz, A., Hr., Fabrikbes., Odernheim, Hotel Reichspost-Reichshof
*Schneider, M. u. O., 2 Frl., Lehrerin, Bellingen (Bern), Hotel Reichspost-Reichshof
*Schneider, E., Hr., Heidelberg, Grüner Wald
*Schultze-Vellmede, M., Hr., Antiege, Hotel Reichspost-Reichshof
*Schultze, H., Hr., Pforzheim, Grüner Wald
*Schultz, E., Hr., Fabr.-Dir., Halle a. S., Zentral-Hotel
Schwarz, L., Hr., Reichsb.-Oberinsp., München, Fremdenheim Bosholm
*Schwarz, F., Hr., Nürnberg, Hotel Reichspost-Reichshof
Schwarzschäld, A., Hr., Frankfurt a. M., Hotel Reichspost-Reichshof
*Seitz, K., Hr., Köln, Zum Posthorn
(Fortsetzung in der nächsten Nummer)

CAFÉ EUROPA WIESBADEN

Inhaber Ernst Camnitzer

Eigene Wiener Conditorei

Mache besonders auf den Verkauf meiner Spezialitäten in ff. Gebäck und Eisspeisen ausser dem Hause aufmerksam
Erstklassige warme und kalte Küche
Sämtliche Spezialitäten der Saison

Wilhelmstrasse 36

Fernsprecher 27060

Vornehme Künstler-Konzerte

Modernstes u. komfortabelstes Café
in schönster Lage der Weltkurstadt
Direkt am Staatstheater, Kurpark und Kurhaus

GARTEN-RESTAURANT „LESEVERB“

Luisenstrasse 29 an der St. Bonifatius

Gut bürgerliche Küche
Naturreine Weine aus eigener Keller
Gutgepflegte Biere
Schönster Garten im Zentrum der Stadt